

Zwischenkriegszeit und Zweiter Weltkrieg

Von Heinz Hurten

Klett-Cotta

Inhalt

Darstellung

I.	Die Welt der Zwischenkriegszeit	11
A.	<i>Wirtschaft.</i>	12
	1. Der Übergang zur Friedenswirtschaft	12
	2. Die Weltwirtschaftskrise	14
	3. Das kapitalistische Wirtschaftssystem.	17
B.	<i>Soziale und intellektuelle Wandlungen.</i>	18
	1. Gesellschaftliche Veränderungen	18
	2. Die Abkehr von den Normen der Vorkriegszeit.	21
C.	<i>Politische Tendenzen.</i>	24
	1. Antiparlamentarismus und Antiliberalismus.	24
	2. Der Faschismus.	27
	3. Der Kominternkommunismus.	29
!	II. Vom Ersten zum Zweiten Weltkrieg	33
j	A. <i>Schwerpunkte in den internationalen Beziehungen Europas</i>	
I	<i>und der USA 1919-1933.</i>	33
I	B. <i>Die innere Politik der europäischen Großmächte und der</i>	
[<i>USA</i>	38
j	1. Die Vereinigten Staaten von Amerika.	38
	2. Rußland.	40
I	3. Großbritannien	47
I	4. Frankreich	50
!	5. Italien	52
J	6. Deutschland	54
	C. <i>Lateinamerika zwischen den Weltkriegen.</i>	63
	D. <i>Asien.</i>	65
	E. <i>Der Weg in den Zweiten Weltkrieg.</i>	70

III. Der Zweite Weltkrieg	80
A. Die Phase der deutschen Erfolge.	80
B. Die Ausweitung zum Weltkrieg.	84
C. Der Krieg der inneren Fronten.	89
IV. Nach dem Zweiten Weltkrieg	94

Quellen

1. E. Däumig, Rede auf dem Allgemeinen Kongreß der Arbeiter- und Soldatenräte Deutschlands (Auszug), 19. Dezember 1918.	99
2. J. M. Keynes, Die wirtschaftlichen Folgen des Friedensvertrages (Auszug), 1919.	103
3. E. Däumig, Der Rätegedanke und seine Verwirklichung (Auszug), 1920.	109
4. II. Weltkongreß der Komintern, Leitsätze über die Bedingungen der Aufnahme in die Kommunistische Internationale [^] . August 1920.	116
5. Ministerpräsident A. Briand, Rede vor der französischen Kammer über den Vertrag von Locarno (Auszug), 25. Februar 1926.	122
6. J. V. Stalin, Die „sozialdemokratische Abweichung“ in der Kommunistischen Partei, Referat vor dem VII. erweiterten Plenum des Exekutivkomitees der Kommunistischen Internationale (Auszug), 7. Dezember 1926.	135
7. Statistiken zur Weltwirtschaftskrise.	141
8. H. Heller, Politische Pseudorenaissancen (Auszug), 1931	148
9. B. Mussolini, Die Doktrin des Faschismus (Auszug), 1932	155
10. Reichspropagandaminister J. Goebbels, Rede anlässlich des Boykotts jüdischer Geschäfte, 1. April 1933.	162
11. A. Hitler, Schlußansprache auf dem Parteikongreß beim Reichsparteitag (Auszug), 3. September 1933.	167
12. A. Rosenberg, Totaler Staat?, 1934.	175
13. Theologische Erklärung der Bekenntnissynode der Deutschen Evangelischen Kirche in Wuppertal-Barmen, 29.-31. Mai 1934.	177
14. R. Heydrich, Die Bekämpfung der Staatsfeinde, 1936	180

15. Situationsanalyse im Kirchenkampf, Januar 1937.	186
16. Marschall Ph. Petain, Rundfunkansprache über die Richtlinienseiner Politik (Auszug), 11. Juni 1940.	190
17. Premierminister W. S. Churchill, Rede vor dem britischen Unterhaus über die Kriegslage, 14. Juli 1940.	192
18. General Ch. de Gaulle, Manifest von Brazzaville, 27. Oktober 1940.	197
19. Resolution des Allindischen Kongreß-Komitees über die Unabhängigkeit Indiens, 8. August 1942.	199
20. Prof. Dr. K. Huber, Verteidigungsrede vor dem Volksgerichtshof (Auszug), 19. April 1943.	203
21. Reichsführer SS und Reichsinnenminister H. Himmler, Rede vor den SS-Gruppenführern in Posen (Auszug), 4. Oktober 1943.	206
22. Die alliierten Regierungschefs W. S. Churchill, F. D. Roosevelt und J. V. Stalin über ihre Konferenz in Jalta, 11. Februar 1945.	217
23. Präsident F. D. Roosevelt, Ansprache zum Jefferson-Tag (Entwurf), 13. April 1945.	224

Literaturhinweise. 227